



Boris Palmer

Geboren am 28. Mai 1972 in Waiblingen

Seit 1993 Mitglied im Sprecherkollegium der
Bürgerinitiative Remstal

1993-1999 Studium der Mathematik und Geschichte in
Tübingen, 1994 Graecum, 1997
Auslandssemester in Sydney, Australien

1995-2000 AStA-Referent für Umwelt und Verkehr an der
Universität Tübingen

- 1995-1997 studentischer Vertreter im städtischen Verkehrsforum
- 1996 Verleihung des Umweltpreises des Schwäbischen Tagblatts
- 1997-2000 Mitglied im Kreisvorstand von Bündnis 90/Die Grünen Tübingen
- 1999 Gründungsvorstand von Pro RegioStadtbahn e.V.
- 1999 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Grünen im Deutschen Bundestag
- 2000 Nominierung zum Landtagskandidaten von Bündnis 90/Die Grünen im
Wahlkreis Tübingen
- 2001 Wahl in den Landtag von Baden-Württemberg; Mitglied im Ausschuss
für Umwelt und Verkehr; verkehrspolitischer Sprecher der grünen
Landtagsfraktion; stv. Mitglied im Finanzausschuss, Ausschuss für
Wissenschaft, Forschung und Kunst und im Petitionsausschuss;
Mitglied im politischen Beirat des Hauses der Geschichte Baden-
Württemberg und im Beirat des Schülerwettbewerbs des Landtags
- 2002 zusätzlich umweltpolitischer Sprecher der Fraktion im Landtag
- 2004 Wahl zum Stuttgarter OB-Kandidaten von *BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN*
- 2006 Wiederwahl in den Landtag von Baden-Württemberg:
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender; verkehrspolitischer Sprecher
- 2006 Wahl im ersten Wahlgang zum Oberbürgermeister von Tübingen
- 2006 Niederlegung des stv. Fraktionsvorsitz; Sprecher für Stuttgart 21 der
Fraktion

- 2007 Amtsantritt als Oberbürgermeister der Universitätsstadt Tübingen
- 2007 Niederlegung des Landtagmandats
- 2009 Veröffentlichung des ersten Buches mit dem Titel „Eine Stadt macht blau – das Tübinger Klimaschutzmodell“
- 2010 Wahl in den Parteirat von Bündnis 90/Die Grünen